

	<p>Objekt: Sterbetaler von 1613</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Domschatz und Dom St. Stephanus und St. Sixtus zu Halberstadt Domplatz 38820 Halberstadt uta- christiane.bergemann@kulturstiftung- st.de</p> <p>Sammlung: Münzen</p> <p>Inventarnummer: ds595-282</p>
--	--

Beschreibung

Heinrich Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel (1564-1613) wurde bereits mit zwei Jahren zum Bischof erwählt und übernahm ab 1578 die Herrschaft im Bistum Halberstadt. Er war der erste nicht-katholische Bischof des Bistums. Für sein gesamtes Herrschaftsgebiet ließ Heinrich Julius Münzen mit Bezug zu Halberstadt prägen. Nach seinem Tod im Juli des Jahres 1613 wurden sogenannte Begräbnismünzen oder Sterbetaler von seinem Nachfolger Friedrich Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel herausgegeben. In der Umschrift wird Heinrich Julius ein letztes Mal als Münzherr genannt.

Die Taler aus der Münzstätte Zellerfeld zeigen auf der Vorderseite ein elffeldiges Wappen mit Halberstädter Mittelschild. In der Umschrift ist das Münzmeisterzeichen, ein von einem Pfeil und einem Zainhaken gekreuztes und gekröntes Herz, erkennbar. Auf der Rückseite stehen neun Textzeilen mit Bezug zu Heinrich Julius: NATUS | AO. 1564. 15 | OCTOB. OBIIT | AO. 1613. 20. JULII | VIXIT. AOS. 48 | MENS. 9. DIES. 5. | REGN. AOS. 24 | MENS. 2. DI | ES. 17. (C. Heinevetter)

Grunddaten

Material/Technik:

Silber, geprägt

Maße:

Gewicht: 28,77 g, Durchmesser: 42,25 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1613
	wer	Heinrich Oeckeler
	wo	Zellerfeld

Beauftragt	wann	1613
	wer	Friedrich Ulrich von Braunschweig-Wolfenbüttel (1591-1634)
	wo	Herzogtum Braunschweig-Lüneburg
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Heinrich Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel (1564-1613)
	wo	

Schlagworte

- Begräbnis
- Gedenken
- Numismatik
- Tod
- Wappen
- Wappenschild

Literatur

- Fiala, Eduard (1906): Münzen und Medaillen der Welfischen Lande. Das mittlere Haus Braunschweig, Linie zu Wolfenbüttel. Leipzig und Wien, Seite 150, Katalog Nr. 756
- Welter, Gerhard (1971): Die Münzen der Welfen seit Heinrich dem Löwen.. Braunschweig, Seite 104, Katalog Nr. 646